



Sammlung Theaterzettel

Der Tugendwächter.

Vega, Lope de

1894-10-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 29. Oktober 1894.

20. Vorstellung im Abonnement A.

Der Tugendwächter.

Lustspiel in 4 Aufzügen. Nach Lope de Vega mit theilweiser Benutzung der Braunsfels'schen Uebersetzung für die Bühne bearbeitet von Eugen Zabel.
Regisseur: Herr Jacobi.

Personen:

Antonia, Königin von Neapel	Frl. Walles.
Lisardo, ihr geheimer Rath	Herr Stury.
Roberto	Herr Blantenstein.
Albano	Herr Tietzsch.
Feniso	Herr Lösch.
Diana, Roberto's Schwester	Frl. Wittels.
Der Prinz von Aragon	Herr Schreiner.
Der Kronfeldherr von Aragon	Herr Eichrodt.
Ramon, Lisardos vertrauter Diener	Herr Köfert.
Celia, Dianas Joste	Frl. Hofmann.
Fulgencio, Kastellan in Robertos Haus	Herr Hecht.
Ein Packträger	Herr Kessler.
Erster	Herr Lewent.
Zweiter	Herr Loberg.
Erster	Herr Moser jun.
Zweiter	Herr Peters.

Diener, Wachen, Gefolge.
Ort der Handlung: Neapel.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende 9 Uhr.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Krank: Frl. Tobis.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Mf. 3.— per Platz	
Parterrelogen	3.50	Logen II. Rang, 1 Reihe	2.50
Logen I. Rang	2.—	2. u. 3. Reihe	2.—
Logen II. Rang (4 Plätze)	5.—	Logen III. Rang, 1 Reihe	1.20
	4.50	2. u. 3. Reihe	3.50
Einzelne Logenplätze:		Sperrloge im Parquet	
Reserveloge I. Rang, 1 Reihe	3.—	Stehplatz im Parquet	2.50
2. u. 3. Reihe	2.—	Parterre	1.50
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.50	Gallerieloge	—80
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe		Gallerie	—40
2. u. 3. Reihe			

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Bemerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassestunden an der Hauptkasse entgegengenommen.
Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hauptkasse.
Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein, vorm. S. Gutenberg, Hauptstr. 122.
Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens $\frac{1}{2}$ Stunde vor Kasseeröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germeröheim	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strassburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Redarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Dienstag, den 30. Oktober 1894. Bei aufgehobenem Abonnement. (Vorrecht A.)

Zweites und Letztes Gastspiel der Signorina

Franceschina Prevosti.

Lucia von Lammermoor.

Oper in 3 Akten von S. Cameron. Musik v. Donizetti.

Miss Lucia . . . Franceschina Prevosti.

Anfang 7 Uhr.

Den verehrlichen A-Abonnenten bleibt ihr Vorrecht bis Montag, den 29., Nachmittags 5 Uhr gewahrt.
Ausgabe der vorgemerkten Eintrittskarten, Dienstag, den 30. Oktober Vormittags 10—1 Uhr.